

An die für die Ausbildung verantwortlichen Personen der Firma _____

Sehr geehrte Ausbilderin, sehr geehrter Ausbilder,

die Klassenleiterinnen und Klassenleiter der Berufsschulklassen haben beschlossen die ausbildenden Betriebe unverzüglich zu informieren, falls es zu Beanstandungen während des Schulbetriebs kommt. Die nachfolgende **Information** dient zur Verbesserung der schulischen Leistungen und der beruflichen Ausbildung und folgt somit auch den gesetzlichen Vorgaben des Berufsbildungsgesetzes (BbiG), der Handwerksordnung (HwO) und der Schulordnung (§9 (3)) für öffentliche berufsbildende Schulen.

Der/die Auszubildende Herr/Frau _____, Klasse _____

- ist durch
 - Schulversäumnisse am _____
 - mehrfaches zu spät kommen Handynutzung im Unterricht
 - fehlende Hausaufgaben Essen während des Unterrichts
 - fehlende Unterrichtsmaterialien
 - zeitweiligen Ausschluss vom Unterricht wegen _____
 - _____

negativ aufgefallen.

- wurde am _____ um _____ Uhr vom weiteren Unterricht ausgeschlossen und in den Betrieb geschickt.
- hat um Beurlaubung am _____ wegen gebeten.

Bitte geben Sie als Ausbilderin oder Ausbilder an, ob Sie mit der Beurlaubung

- einverstanden oder
- nicht einverstanden sind.

Bei Rückfragen erreichen Sie mich unter der Telefonnummer _____,

Fax an 06241- 95910180 oder E-Mail an _____.

Mit freundlichen Grüßen

Worms, den _____

Unterschrift: _____ Name: _____

